



BOTSCHAFT DES STAATES ISRAEL

Veranstaltungskalender „60 JAHRE ISRAEL“ in Deutschland

(Stand vom 18. Januar 2008)

Januar 2008

12. Januar	Auftaktveranstaltung „Shalom Israel“ Israel ist Gastland beim Presseball Berlin www.presseball.de unter dem Motto „Shalom Israel“, der mit vielfältiger musikalischer Unterhaltung und Tanzmusik die Feierlichkeiten anlässlich des 60. Jahres der Unabhängigkeit, die 2008 in Deutschland begangen werden, im Hotel Maritim einläutet.
14. Januar bis 18. Februar	Begleitend zur Ausstellung »Betrifft: Israel. Aktuelle Fotografie und Videokunst« (seit 13.12.07) werden im „Montagskino“ ab 14. Januar um jeweils 19.30 h bis zum Ende der Laufzeit israelische Filme mit vorwiegend englischen Untertiteln gezeigt. Ort: Auditorium Eintritt frei www.jmberlin.de/betrifftisrael
16. Januar	„60 Jahre Israel (1948 – 2008)“ Podiumsdiskussion mit Dr. Dr. h. c. Harald Kindermann, Botschafter der Bundesrepublik Deutschland in Israel und Ilan Mor, Gesandter der Botschaft des Staates Israel in Deutschland. Begrüßung: Knut Teske, Vorstandsvorsitzender der Deutsch-Israelischen Gesellschaft Hamburg, Moderation: Dr. Marius Schneider, Geschäftsführender Redakteur des Hamburger Abendblattes. Veranstalter DIG Hamburg in Kooperation des Hamburger Abendblattes. Ort: Hamburger Abendblatt-Center, Axel-Springer-Passage, Caffamacherreihe 1, 20355 Hamburg, 18.30 Uhr. Anmeldung (bis 14.1.08): dighamburg.de Tel.: 040 - 37 678 138 e-mail: dig-hamburg@gmx.de
16./17. Januar	DIG Frankfurt/KAS-Seminar „60 Jahre Israel“ www.dig-frankfurt.de
17. Januar	Begleitet von Ausschnitten aus dem Dokumentarfilm »Ein Leben lang Koffer« von Irmgard von zur Mühlen (D 1997) liest Angelika Schrobsdorff aus »Jerusalem war immer eine schwere Adresse«, Jüdisches Museum Berlin, Eintritt frei, 19 Uhr Reservierung: Tel. 030-25993-488 oder reservierung@jmberlin.de
21. Januar	Vortrag von Herrn Prof. Dr. h.c. Arno Lustiger: "Jüdischer Widerstand im nationalsozialistischen Europa" Bundesarchiv, 18 Uhr www.stadt.koblenz.de
22. Januar	Anlässlich TuBischwat verschiedene Veranstaltungen von Keren Kayemet Lelsrael (KKL), z.B. „Israel hat Geburtstag: Wie man einen Staat erbaut: Die Vereinigte Israel Aktion und die jüdische Heimstatt“ (in englischer Sprache) um 19 Uhr im Saalbau Bornheim, Arnsburger Str. 24 60385 Frankfurt http://www.jnf-kkl.de
26. Januar	Israelisch Kochen mit Anat: Falaffel, Tahina, Tabouleh, Kebab ... schon die Namen machen Appetit. Gemeinsam israelisch Kochen, gleichzeitig viel erfahren über traditionelle und religiöse Speiseregeln der Juden, über Zionismus und das Land Israel, über Ost und West, Moderne und Tradition – das verspricht Anat Kozlov, eine in Frankfurt lebende Israelin, die kleinen Gruppen interessierter Gourmets Israels Kulinarik nahebringt. Anats nächster Kochkurs, diesmal als Gemeinschaftsveranstaltung mit der Deutsch-Israelischen Gesellschaft Frankfurt findet am Samstag, 26. Januar von 12 bis 16 Uhr in den Vesta-Küchen, Oderstrasse 16 in 6352 Hanau statt http://www.dig-frankfurt.de
27. – 29. Januar	Tagung der KAS: „Israel verstehen“ Schloss Eichholz, Wesseling www.kas.de
27. Januar -05. März	Eröffnung der Ausstellung "Antisemitismus? Antizionismus? Israelkritik?" und Präsentation im Landtag von Sachsen-Anhalt organisiert von der Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt http://www.sachsen-anhalt.de
28. – 31. Januar	Vortragsreise von Gabriel Bach, Ankläger im Eichmann-Prozess und Oberster Richter in Israel organisiert von der Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt http://www.sachsen-anhalt.de
31. Januar	Israelabend des KKL mit Schirmherrschaft und Beteiligung des Ministerpräsidenten Platzeck in Potsdam http://www.jnf-kkl.de



BOTSCHAFT DES STAATES ISRAEL

Februar 2008

1.-3. Februar	Schwerin: Beginn verschiedener Vortragsveranstaltungen und Seminare der Konrad-Adenauer-Stiftung zum Thema 60 Jahre Israel http://www.kas.de/wf/de/21.93/
7.-17. Februar	Israelische Filmbeiträge auf der Berlinale www.berlinale.de
12. Februar	Historischer Rathaussaal Koblenz: Vortrag von Herrn Dr. h.c. Johannes Gerster: "Israel und seine Nachbarn" www.stadt.koblenz.de
13. Februar	YARON HERMAN TRIO Seit dem Erfolg seines ersten Soloalbums „Variations“ und seiner Nominierung für den „Talent Jazz ADAMI 2007“ Award gilt der israelische Jazzer Yaron Herman als beeindruckendster Pianist der neuen Generation. Theater am Goetheplatz, Bremen www.theater-bremen.de
13. Februar	„Plädoyer für Israel - Warum Anklagen gegen Israel aus Vorurteilen bestehen“ Gesellschaft für kritische Philosophie, 19.30 Uhr Nachbarschaftshaus Gostenhof, Adam-Klein-Straße 6, Raum 212, Nürnberg www.gkpn.de

März 2008

2. März	Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen - eines der führenden Kammerorchester nicht nur in Deutschland – wird im Februar / März 2008 mit der Bratschistin Tabea Zimmermann und dem Cellisten Hillel Zori das als Auftragswerk der Kammerphilharmonie eigens für sie komponierte Doppelkonzert von Menachem Wiesenberg aufzuführen. Uraufführung Menachem Wiesenberg: Doppelkonzert für Viola, Violoncello und Orchester Deutsche Kammerphilharmonie Bremen mit Tabea Zimmermann, Viola und Hillel Zori, Violine unter Leitung von Lothar Zagrosek 20:00 Uhr, Bremen, Die Glocke www.theater-bremen.de
2. – 9. März	„Woche der Brüderlichkeit“ veranstaltet von den Gesellschaften für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit unter dem Motto „ <i>Wer nicht an Wunder glaubt ist kein Realist (David Ben Gurion)</i> – 60 Jahre Staat Israel“. In allen Teilen des Landes werden Veranstaltungen durchgeführt, um auf die Zielsetzung der Gesellschaften und auf ihr jeweiliges Jahresthema, darunter auch „60 Jahre Israel“ hinzuweisen. Der diesjährige Preisträger der Buber-Rosenzweig-Medaille 2008 ist Stef Wertheimer. www.deutscher-koordinierungsrat.de <u>Eröffnungsveranstaltung Berlin</u> Sonntag, 2. März 2008, 16 Uhr Grußworte: Bernd Streich, katholischer Vorsitzender Dr. Erhart Körting, Senator für Inneres Lala Süsskind, Vertreterin der Jüdischen Gemeinde zu Berlin Ilan Mor, Gesandter des Staates Israel Bischof Theodor Clemens, Vorsitzender Ökumenischer Rat Berlin/Brandenburg Festvortrag: Prof. Dr. Hans Joachim Meyer, Präsident des Zentralkomitees der deutschen Katholiken (ZdK) <u>Zentrale Eröffnungsfeier in Düsseldorf</u> Sonntag, 02. März 2008, 11.30 Uhr Grußworte: Dr. Jürgen Rüttgers, Ministerpräsident von Nordrhein-Westfalen Joachim Erwin, Oberbürgermeister von Düsseldorf Pfarrer Ricklef Münnich, Ev. Präsident des Deutschen Koordinierungsrates



BOTSCHAFT DES STAATES ISRAEL

	<i>Die Buber-Rosenzweig-Medaille wird verliehen an STEF WERTHEIMER, Israelischer Visionär und Unternehmer</i>
2. März	60 Jahre Israel: „Vergangenheit – Gegenwart – Zukunft“ Dr. h.c. Johannes Gerster, Präsident der DIG, Jüdische Gemeinde Düsseldorf 17.00 Uhr
5. März	Bischof Dr. Wolfgang Huber, Vorsitzender des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland: „Kirche und Israel – 60 Jahre nach der Staatsgründung“ Moderation: Dr. Gesine Palmer, Religionsphilosophin. Veranstaltung der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Berlin in Kooperation mit der Deutsch-Israelischen Gesellschaft Arbeitsgemeinschaft Berlin/Potsdam und der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. www.gcjz-berlin.de www.digberlin.de www.kas.de
5.-9. März	Event des Israelischen Verkehrsbüros im Rahmen der ITB http://www.goisrael.de www.itb-berlin.de
6. März	Prof. Dr. Klaus Wengst, Bochum: „Was geht Christinnen und Christen der Staat Israel an?“ Theologische Annäherungen an ein schwieriges Thema. Ort: Ev. Forum, Lutherplatz 6, 19:30 Uhr, veranstaltet von der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit, Jüdische Gemeinde, Ev. Forum, Volkshochschule Region Kassel
13.-16. März	Leipziger Buchmesse mit israelischen Autoren http://www.leipziger-buchmesse.de

April 2008

1. April – 31. Mai	Retrospektive des israelischen Films (1950 – 1980) im Zeughauskino des Deutschen Historischen Museums, danach in der Bonner Kinemathek, dem Deutschen Filmmuseum Frankfurt, der Kinemathek Hamburg – Metropolis Kino, und dem Filmmuseum München. Begleitet durch Filmeinführungen, Vortragsreihen und Symposium, sowie einem parallel stattfindendem filmwissenschaftlichen Seminar zur Geschichte des israelischen Films in der FU Berlin. Projektkooperation: Israel Film Archiv & Deutsches Historisches Museum, Projektförderung: Bundeszentrale für politische Bildung, Hauptstadtkulturfonds, Botschaft des Staates Israel in Deutschland, Israel Film Fund und weitere israelische und deutsche Institutionen.
2. April	Benefizkonzert des Bundespräsidialamtes mit der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen zugunsten u.a. der Haifa Art Foundation in Kooperation mit der Hansestadt Bremen in „Die Glocke“ Bremen, 20.00h Programm: Johannes Brahms: Konzert für Violine, Violoncello und Orchester a-moll op 102; Ludwig van Beethoven: Sinfonie Nr. 5 c-moll op 67 Dirigent: Paavo Järvi; Christian Tetzlaff, Violine; Tanja Tetzlaff, Violoncello
3. – 12. April	Veranstaltungsreihe von DER KREIS DER FREUNDE DER HABIMAH Berlin 3.4. Eröffnung im Studio der Akademie der Künste am Hanseatenweg mit u. a. Abraham B. Yehoshua 5.4. Doda Frieda in der Akademie der Künste am Hanseatenweg 8.-10.4. Yasmeen Godder im HAU 2 11. & 12.4. Batsheva im Festspielhaus in der Schaperstraße sowie die Ausstellung von Vardi Kahana in der Akademie der Künste.
3. April	Israel-Projekttag „Israel anders kennen lernen“ der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung und des Kultusministerium Sachsens in der Hochschule Freiberg für Schüler und Studenten
5.-12. April	Literatur, Film und Theater aus Israel im Theater Ulm: http://theater.ulm.de <u>Samstag, 05. April</u> 18:00 Eröffnung 18:30 "Das Theater in Israel und Deutschland" Anmerkungen von Avi Milstein, Tel Aviv 19:30 Deutschsprachige Erstaufführung "Eine Familiengeschichte" Schauspiel von <i>Edna Mazya</i> ; Theater Ulm



BOTSCHAFT DES STAATES ISRAEL

	<p><u>Sonntag, 06. April</u> 18:00 Autoren 1: Edna Mazya Lesung aus ihrem neuen Buch "The Unsatisfied" und Publikumsgespräch über die Aufführung "Eine Familiengeschichte" 20:15 Film 1 "Die syrische Braut" von Eran Riklis, anschließend Gespräch mit dem Schauspieler Makram Khoury</p> <p><u>Montag, 07. April</u> 19:30 Film 2 "Liebesleben" von Zeruya Shalev, Regie: Maria Schrader 21:30 Autoren 2 Zeruya Shalev Lesung und Publikumsgespräch</p> <p><u>Dienstag, 08. April</u> 20:15 Gastspiel 1 Cameri-Theater Tel Aviv "High Noon" von Shmuel Vilozhny mit Yiftach Klein anschließend Publikumsgespräch</p> <p><u>Mittwoch, 09. April</u> 20:15 "Eine Familiengeschichte" von Edna Mazya anschließend Publikumsgespräch</p> <p><u>Donnerstag, 10. April (Großes Haus)</u> 20:00 Gastspiel 2 Cameri-Theater Tel Aviv "Plonter" von Yael Ronen und dem Ensemble anschließend Publikumsgespräch und Empfang</p> <p><u>Freitag, 11. April</u> 20:15 Autoren 3 Savyon Liebrecht Lesung und szenische Ausschnitte aus der Aufführung "Die Banalität der Liebe" (Schauspiel Bonn) anschließend Publikumsgespräch</p> <p><u>Samstag, 12. April</u> 19:30 Gastspiel 3 Tmuna-Theater, Tel Aviv "The Timekeepers" von Dan Clancy anschließend Publikumsgespräch</p>
10. April	<p>Uraufführung von RAOUL (Gershon Kingsley). Die Geschichte erzählt vom Mut des schwedischen Diplomaten Raoul Wallenberg, der tausenden jüdischen Ungarn das Leben rettete. Es ist ein Projekt, das sich besonders an junge Menschen wendet, mit der Botschaft „You can make a difference“ Neues Schauspielhaus Bremen www.theater-bremen.de</p>
11.-13. April	<p>Wochenendseminar „60 Jahre Israel“ KAS Erfurt www.kas-erfurt.de</p>
14. April – 18. Mai	<p>Eröffnung der Ausstellung "Antisemitismus? Antizionismus? Israelkritik?" und Präsentation im Zeitgeschichtlichen Forum Leipzig organisiert von der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung www.slpb.de</p>
14. April	<p>Reihe Erfurter Vorträge: Ricklef Münnich: Israel wird 60 - und was sagen die Christen? 20.00 Uhr, Bildungsstätte St. Martin in Erfurt</p>
15. April	<p>Melody Sucharewicz, Tel Aviv: „Israel heute – Chancen für den Frieden“ Veranstaltung der Deutsch-Israelischen Gesellschaft Berlin/Potsdam in Kooperation mit der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V., Akademie der Konrad-Adenauer-Stiftung , www.kas.de www.digberlin.de</p>
19. – 29. April	<p>Internationale Tanzwoche in Dresden www.tanzwoche.de</p>
22. April	<p>„Shalom - 60 Jahre Israel“ Festveranstaltung in der Akademie der Konrad-Adenauer-Stiftung, Berlin www.kas.de</p>
24. April	<p>„Vom Judenstaat zum Staat der Juden“ Vortrag im Jüdischen Museum Westfalen in Dorsten, 19.30 Uhr www.jmw-dorsten.de</p>
24. April	<p>Film: NEWS FROM HOME von Amos Gitai im Filmladen Kassel, Goethestr. 31, 19.30 Uhr veranstaltet von der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit, Jüdische Gemeinde, Ev. Forum, Volkshochschule Region Kassel</p>

Mai 2008

1.-3. Mai	<p>12. Sächsische Israelkonferenz http://www.zum-leben.de</p>
3. Mai	<p>Uraufführung des Tanztheaters WITH YOUR EYES Choreographie Rami Be'er Neues Schauspielhaus Bremen www.theater-bremen.de</p>
4. Mai	<p>„Kinder helfen Kindern“: Lauf für Kinderstationen der Kinderstationen in Erfurt und</p>



BOTSCHAFT DES STAATES ISRAEL

	Haifa mit umfangreichen Begleitprogramm, 14.00 Uhr Domplatz Erfurt, organisiert von der DIG Erfurt http://www.dig-erfurt.de und Heren Hayesod www.keren-hayesod.de
4.-7. Mai	Festveranstaltungen des Landesverbandes der Jüdischen Gemeinden Sachsen in Dresden (4.5.), und der Jüdischen Gemeinden in Leipzig (5.5.), Chemnitz (6.5.), Dresden (7.5.)
4.-12. Mai	Gewerkschaftsdelegation aus Bat Yam zu Besuch bei der Partnergemeinde Landkreis Aurich und der DIG-Ostfriesland mit Schulbesuchen und politischen Abendveranstaltungen zum 60. Jahrestag der israelischen Unabhängigkeitserklärung DIGOstfrieslandFreitag@T-Online.de http://www.landkreis-aurich.de
4.-14. Mai	„Israel heute“- Festwoche des Chaverim e.V. Norderstedt Sonntag, 4. Mai 2008: Europatag - Verkauf von gespendeten Blumen zugunsten des KKL-Norderstedt-Waldes & israelische Tänze Montag, 5. Mai 2008: Vernissage Ausstellung mit israelischer Künstlerin und Fotografien aus Israel vor der Rathaus-Galerie und im Foyer der TriBühne Dienstag, 6. Mai: (angefragt) Der Autor und israelisch-arabische Übersetzer Markus Lemke (Itzhak Laor) über neue Literatur in Israel Mittwoch, 7. Mai, 19.30 Uhr: Lesung „Literatur von Christa Heise-Batt bis Etgar Keret“ mit Christa Heise-Blatt Donnerstag, 14. Mai: Konzert mit Sivan Silver und Gil Garburg
5. Mai	Auftritt der Tanzgruppe „Ha'Rimon“ Anschließend: Chaim Noll, Schriftsteller in Israel: „Von Berlin in die Wüste Negev“ - 60 Jahre Israel aus persönlicher Sicht Veranstaltung der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Berlin e.V. in Kooperation mit der Deutsch-Israelischen Gesellschaft und der Landesvertretung Baden-Württemberg www.gcjz-berlin.de www.digberlin.de
7. Mai	Konzert mit Esther Lorenz, Kleine Synagoge Erfurt, 20.00 Uhr
7. Mai	Festliches Konzert mit anschließendem Empfang in der Jüdischen Gemeinde Braunschweig: Helmut Eisel, Klarinette und Marina Baranova, Klavier spielen Werke israelischer und jüdischer Komponisten; Organisation: Jüdische Gemeinde Braunschweig, DIG Braunschweig und Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit
7. Mai	Israelabend der DIG Kempten http://www.dig-kempten-allgaeu.de
7. Mai	Empfang der DIG Freiburg anlässlich ihres 40jährigen Bestehens und Benefizkonzert zugunsten einer sozialen Einrichtung in Tel Aviv http://www.dig-freiburg.de
8. Mai	Bundesweite „Israel-Tage“: parallel in 60 Städten durchgeführte Israel-Straßenfeste, initiiert und koordiniert von ILI (I LIKE ISRAEL) e.V., lokal durchgeführt von kommunalen Institutionen, deutschen und christlichen Freundschaftsorganisationen, Partnervereinen sowie israelischen und jüdischen Organisationen und Institutionen. Alle teilnehmenden Städte und weitere Informationen finden Sie unter www.il-israel.org
8. Mai	Israeltag auf dem Anger http://www.dig-erfurt.de
8. Mai	Israelabend der Stadt Georgsmarienhütte als Partnerstadt von Ramat Hasharon anlässlich der "60 Jahre Israel" www.georgsmarienhuette.de
8. Mai	Festakt der Jüdischen Gemeinde Frankfurt
8. Mai	Empfang der Stadt Freiburg, DIG und Freundeskreis der Städtepartnerschaft mit Tel Aviv mit musikalischer Umrahmung und Festvortrag von Botschafter a.D. Rudolf Dreßler http://www.dig-freiburg.de
8. Mai	Festakt der Jüdischen Gemeinde München
8. Mai	Festakt der DIG Erfurt, Festredner: Dan Böhm, Israel, im Rathausfestsaal Erfurt www.dig-erfurt.de
8. Mai	Festakt der Jüdischen Gemeinde Berlin im Konzerthaus am Gendarmenmarkt
8. Mai	„60 Jahre Staat Israel – Geburtstagfeier“ unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Dr. Jürgen Linden mit Musik-, Tanz- und Unterhaltungsprogramm vor dem ELISENBRUNNEN in Partnerschaft mit der Jüdischen Gemeinde AACHEN
8. Mai	Israeltag des Landesverbandes der Jüdischen Gemeinden in Hessen in Wiesbaden



BOTSCHAFT DES STAATES ISRAEL

8. Mai	Festkonzert im Rathaus Bremen
8. Mai	Festakt der Synagogengemeinde Saar im Großen Sendesaal des Saarländischen Rundfunks. Festredner: der Saarländische Ministerpräsident Peter Müller und der Vorsitzende der Synagogengemeinde Saar Richard Bermann. Im Anschluß daran laden Ausstellungen, Infostände, Musik-, Tanz- und Gesangseinlagen sowie Spezialitäten aus Israel zu Kostproben und angeregter Unterhaltung ein
14. Mai	Israeltag in der Fachhochschule Neubrandenburg (Mecklenburg-Vorpommern): Vortrag von Herrn Dr. Puterman (Bauingenieurwesen, National Building Research Institute am Technion) und Ausstellungseröffnung „Ausstellung über die Geschichte des Technion“ www.deutsche-technion-gesellschaft.de
14. Mai	Podiumsdiskussion zu den „Deutsch-Israelischen Wirtschaftsbeziehungen“ veranstaltet von der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung http://www.slpb.de (nur mit Einladung)
14. Mai	Israel-Projektschulstunden "60 Jahre Israel" in Schulen in Berlin-Brandenburg initiiert und koordiniert durch das LISUM Berlin-Brandenburg http://www.lisum.berlin-brandenburg.de
15. Mai – 16. November	ACCESS TO ISRAEL I & II - Israelische Gegenwartskunst Ausstellungen, ergänzt mit einem umfangreichen Rahmenprogramm, das mit den Kooperationspartnern, dem Frankfurter Kunstverein, der Staatlichen Hochschule für Bildende Künste - Städelschule - und dem Filmmuseum zusammengestellt wird: Podiumsdiskussionen mit Politikwissenschaftlern, Journalisten und Philosophen, sowie Künstlergespräche, eine Filmreihe zum israelischen Spielfilm sowie eine Vortragsreihe zur israelischen zeitgenössischen Literatur http://www.juedischesmuseum.de/wechselausstellungen/access.html
17. & 18. Mai	Uraufführung „Hagar Kadima: Peace in 4 colours“ und Werke anderer Komponisten aus Israel. 17.5. 19.00 Uhr St. Nikolai-Kirche Rostock, 18.5. 17.00 Uhr St. Paulskirche Schwerin, veranstaltet von der St.-Johannis-Kantorei Rostock http://www.st-johannis-rostock.de
18. Mai	„Hamburg feiert das 60jährige Bestehen des Staates Israel“ 11:00 Uhr - Eröffnungsmatinee im Hamburger Rathaus, Großer Festsaal: Begrüßung durch den Bürgerschaftspräsidenten Herrn Berndt Röder; Grußworte und Podiumsdiskussion, Musik: Miraim Sharoni + Gitarre & Tanz: Antonia Pereguda - Tanzstück Hatikva; Hörbuch aus dem Off: „Klingende Kulturgeschichte Israels“ – gelesen von Rolf Becker 13:00 Uhr „60 Jahre Israel“ auf dem Rathausmarkt: Lauf um den Rathausmarkt: „Hamburg macht Kinder gesund“. Kinder aus verschiedenen Schulen und Vereinen laufen zu Gunsten einer Spendenaktion für eine Kinderkrankenstation in Israel und die Kinderkrankenhausstation in Altona/Hamburg, Anschneiden der großen Geburtstagstorte, Aktionsstände zahlreicher Veranstalter (Deutsch-Israelische Gesellschaft, WIZO, GCJG, Gemeinden etc.), Verkaufsstände mit israelischen Produkten und koscheren Spezialitäten, Baum mit Wünschen und Grüßen für das Theodor-Heus-Familienzentrum in Israel, Israelische Musik verschiedener Musikgruppen z. B. der Chor Klesmerlech, Langenhorner Gesangsverein, Ausstellung einer Hamburger Schule: „60 Jahre Israel im Zeitraffer“ Puppentheater: Musikalisches Puppenspiel „Das Paradies in der Laubhütte“, Animation für Kinder, Kinonacht und Party im Metropolis Kino, Dammtorstraße www.dighamburg.de
19. Mai	Empfang des Oberbürgermeisters der Stadt Bielefeld in Kooperation mit der Bielefelder Arbeitsgemeinschaft der DIG Bielefeld und der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit um 20 Uhr im Großen Sitzungssaal des Rathauses. Grußworte: Oberbürgermeister Eberhard David, Prof. Dr. Helmut Skowronek, Vorsitzender der DIG und GCJZ, Vertreter der Botschaft des Staates Israel. Festvortrag Rudolf Dressler, früherer Botschafter der Bundesrepublik Deutschland in Israel. Musikalische Gestaltung: Mikhail Mouller, Viola, Professor an der Hochschule für Musik in Detmold www.bielefeld.de



BOTSCHAFT DES STAATES ISRAEL

19.-23. Mai	Ernst Deutsch Theater: Jeweils einmal täglich Lesung eines israelischen Stückes - deutsche Erstaufführung- in der PLATTFORM-Bühne www.dighamburg.de
21. Mai	Fest- und Informationstag der Stadt Stade www.stadt-stade.de
21. Mai	Festveranstaltung der Stadt Braunschweig www.braunschweig.de
21. Mai	Vortragsabend im Landtag auf Einladung des MP Schleswig-Holstein in Kooperation mit der Landeszentrale für politische Bildung Kiel
22. Mai	Infostand der DIG Braunschweig vor der Buchhandlung Graff http://dig-braunschweig.de
23. Mai	Vortragsveranstaltung unter dem Dach der „60 Jahre Israel“ von dem israelischen Nobelpreisträger (Chemie) Prof. Aaron Ciechanover für Wissenschaftler und PhD-Studenten aus verschiedenen niedersächsischen Hochschulen gemeinsam mit dem Helmholtz Zentrum für Infektionsforschung in der summer school 2008 www.deutsche-technion-gesellschaft.de
25. Mai	Zaide/Adama von Mozart nach Überarbeitung der israelischen Komponistin Chaya Czernowin im Theater Bremen www.theater-bremen.de
25. Mai bis 8. Juni	14. Jewish Film Festival Berlin & Potsdam 2008 (Gemeinschaftsveranstaltung der Jüdischen Volkshochschule, Freunde der Deutschen Kinemathek und Filmmuseum Potsdam) http://www.jffb.de
27. Mai	Isaac Tavor: Konzert in Bayreuth mit dem Hoff Symphony Orchestra, dem Zamir Chor, dem Philharmonischen Chor Bayreuth, Sängern aus Israel sowie mit israelischen Kompositionen
26. Mai bis 1. Juni	ILanD-Projekt: deutsch-israelische Musikerbegegnung anlässlich des 60. Jahrestages Israels mit gemeinsamen Workshops und lokalen Konzerten in NRW, Berlin/ Brandenburg und Sachsen. Abschlusskonzert mit allen Bands am 1.06.2008 in der Arena, Berlin. U.a. mit M.A.R.S. Allstars feat. Mooki & Piloni, Miss Platnum feat. Boom Pam und Die Prinzen feat. The Idan Raichel Project http://www.interkult-unterwegs.de
28. Mai	Festveranstaltung anlässlich des 60. Jahrestages Israels von der Friedrich-Ebert-Stiftung, Landesbüro Magdeburg www.fes.de
28. Mai	Grisha Alroi Arloser (DIW): „Der israelische Gründungsmythos und seine Wandlungen“ in der VHS Kassel, Wilhemshöher Allee 21, 20:00 Uhr veranstaltet von der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit, Jüdische Gemeinde, Ev. Forum, Volkshochschule Region Kassel
29. Mai	Handelskammer Bremen in Kooperation mit der Deutschen Technion Gesellschaft: Vorträge von Herrn Bi-Lev zur Wirtschaft Israels, einem Vortragenden vom Technion zur Luft- und Raumfahrt / High Tech www.handelskammer-bremen.de www.deutsche-technion-gesellschaft.de

Juni 2008

1. Juni	Kinderlauf des Keren-Hayesod in Bremen www.keren-hayesod.de
2.-4. Juni	Symposium „60 Jahre Israel“ der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildung im Bayerischen Landtag http://www.km.bayern.de/blz/
4. Juni	Eldad Beck: „Was ist los in Israel?“ in der VHS Kassel, Wilhemshöher Allee 21, 20:00 Uhr veranstaltet von der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit, Jüdische Gemeinde, Ev. Forum, Volkshochschule Region Kassel
4. Juni	Israelabend im Landtag Nordrhein-Westphalens
6. Juni – 20. August	Kunstverein Braunschweig: Einzelausstellung der israelischen Künstlerin Yehudit Sasportas www.kunstverein-bs.de
8. Juni	Kindersportfest des Keren-Hayesod in Berlin www.keren-hayesod.de
13. Juni	Tanztheater „Heaven“ von Guy Weizmann und Roni Haver Neues Schauspielhaus Bremen www.theater-bremen.de



BOTSCHAFT DES STAATES ISRAEL

13. Juni	MARS Allstars und Mooki beim Berlin 08 Festival der Bundeszentrale für politische Bildung in der Wuhlheide www.bpb.de
15. Juni	11.00-13.00 Uhr Festakt der Stadt Kassel, DIG Kassel, Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit, Jüdischen Gemeinde Kassel und des Ev. Forums mit Gästen der Partnerstadt Ramat Gan im Bürgersaal des Kasseler Rathauses. Grußworte u.a. von Oberbürgermeister Bertram Hilgen u. dem Gesandten des Staates Israel Herrn Ilan Mor. Die Festrede hält der Präsident der DIG Herr Dr. Johannes Gerster 13.00 Uhr Empfang der Stadt Kassel im Rathaus 19.00 Uhr Israelischer Abend der Deutsch-Israelischen Gesellschaft mit jiddischen Liedern und Geschichten. www.digkassel.de
19. Juni - 6. Juli	Theater der Welt 2008 in Halle (Saale)- Festival des Internationalen Theaterinstituts (ITI) -Yael Ronen und Massimo Furlan inszenieren Uraufführungen beim Theater der Welt 2008: theatrale Reflexionen zur 60-jährigen Geschichte Israels u.a. http://www.theaterderwelt.de
20. & 21. Juni	Batsheva Dance Company mit "Drei" im Theater im Forum in Ludwigsburg im Rahmen der Ludwigsburger Schlossfestspiele http://www.schlossfestspiele.de
22. Juni	The Inbal Pinto Dance Company mit "Shaker" in der Reithalle der Karlskaserne im Rahmen der Ludwigsburger Schlossfestspiele http://www.schlossfestspiele.de
27. Juni – 3. August	Eröffnung der Ausstellung "Antisemitismus? Antizionismus? Israelkritik?" in der Technischen Universität Dresden organisiert von der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung www.slpb.de

Juli 2008

Juli	Rolandseck Festival (Intern. Kammermusikfestival) mit Artdirektor Guy Braunstein
2. Juli	„Israels Existenzkampf - eine Verteidigung seiner Kriege“ Gesellschaft für kritische Philosophie, 19.30 Uhr Nachbarschaftshaus Gostenhof, Adam-Klein-Straße 6, Raum 212, Nürnberg www.gkpn.de
5.-13. Juli	Therapie-Theater-Reinfeld: Neu-Inszenierung der Filmhandlung "Zug des Lebens" Samstag, 5. Juli 2008 in der Uniklinik in Lübeck, Sonntag, 6. Juli in der Synagoge in Bad Segeberg, Mittwoch, 9. Juli auf einer Israelkonferenz in der Nähe von Sternberg Samstag, 12. und Sonntag, 13. Juli in der sozialtherapeutischen Einrichtung "Holstenhof" in 23858 Reinfeld www.therapietheater.de
6.-8. Juli	TFF Rudolstadt / Thüringen: Deutschlands größtes Folk-, Roots- und Weltmusikfestival widmet sich 2008 schwerpunktmäßig Israel. Konzertgruppen: Victoria Hanna, Yasmin Levy, Sameer Makhoul & Itamar Doari, Rechela, Sheva, Tizmoret, Amal Murkus, evtl. HaDag Nachash oder Izabo. Bühnen- und Mitmachtanz: Mate Yehuda; Ausstellung: Moshe Gross mit Bildern aus 60 Jahren Israel, sowie Workshops, Diskussionsrunden und Vorträgen
23. Juli	Studientag Israel http://www.jack-steinberger-gymnasium.de in Bad Kissingen mit Gästen aus Israel, z.B. dem Partnerkreis Tamar

August 2008

9. August	Internationales Kulturfestival „Junge Kunst“ in Thüringen: Zeitgenössische Werke von israelischen Komponisten wie Noam Schiff, Mounir Anastas und u.a. Werke von dem Jordanier Saed Haddad werden von Musikern aus Israel, Jordanien, Libanon, Syrien und den Palästinensischen Gebieten im Kloster Volkenroda aufgeführt www.via-nova-ev.de in Kooperation mit www.komponistenverband.de
-----------	--



BOTSCHAFT DES STAATES ISRAEL

September 2008

13. September	„Israelische Nacht“ Empfang und Ball der Jüdischen Gemeinde Emmendingen
26. September bis 4. Oktober	„Musical Encounters“ – Workshop JSI –JMC 2008 Teil II : Workshop zwischen jungen Musikern des Julius Stern Instituts Berlin sowie des Jerusalem Music Centers in Berlin. Am Ende des Workshops wird es ein Abschlusskonzert geben.

Oktober 2008

10.-16. Oktober	Israelische Künstler bei der „Jiddischen Woche“ in Dresden www.jiddische-woche-dresden.de
15.-19. Oktober	Frankfurter Buchmesse – Israelstand http://www.buchmesse.de
16. Oktober	Konzert anlässlich des 60. Jahrestages der Staatsgründung Israels: Zusammen mit dem seit 1991 in Ingolstadt ansässigen Georgischen Kammerorchester Ingolstadt unter Leitung von Ariel Zuckermann werden im Festsaal Ingolstadt die beiden Solisten Guy Braunstein (erster Konzertmeister der Berliner Philharmoniker) und Gilad Karni spielen. Der israelische Komponist Lior Navok wurde mit einem Kompositionsauftrag für diese Veranstaltung beauftragt. www.georgisches-kammerorchester.de

November 2008

November	Ausstellungsprojekt „Junge Kunst aus Israel“ im Syker Vorwerk – Zentrum für Zeitgenössische Kunst in Bremen: 28 junge israelische Künstlerinnen und Künstler werden als Kooperationsprojekt in der Städtischen Galerie Bremen und im neu eröffneten Syker Vorwerk im Rahmen der Veranstaltungsreihe „60 Jahre Israel“ unter Federführung der Senatskanzlei Bremen in Zusammenarbeit mit der DIG Bremen, dem Thater Bremen, den Bremer Freunden Israels e.V., der Handelskammer Bremen, der VHS Bremen, der Landeszentrale für politische Bildung Bremen, u.a. gezeigt werden.
7. November	Lesung für 1000 SchülerInnen aus Ostfriesland: Ein "Sunny Goi" erzählt aus seinem Leben: „Mut ist nicht Leichtsinn!“ Ivar Buterfas hat sich nach seinen Erlebnissen während der Naziherrschaft entschieden, als Jude in Deutschland zu leben. Er wird nicht müde, auf antisemitische und antiisraelische Haltungen und Strömungen hinzuweisen und davor zu warnen, indem er persönliche Erlebnisse schildert und bewertet. Ort: Auricher Lambertikirche mit Schülern aus Aurich, Leer, Emden, Norden

Dezember 2008